

Kühnert tritt zurück: SPD verliert wichtigen Strategen im Wahlkampf!

Kevin Kühnert tritt aus gesundheitlichen Gründen als SPD-Generalsekretär zurück. Matthias Miersch wird sein Nachfolger.

Kevin Kühnert hat aus gesundheitlichen Gründen seinen Posten als Generalsekretär der SPD niedergelegt, nur wenige Stunden nachdem sein Nachfolger, Matthias Miersch, bekannt gegeben wurde. Kühnert erklärte in einem Brief, dass er momentan nicht die nötige Energie für die Herausforderungen des Wahlkampfes aufbringen kann, da er mit mentalen Gesundheitsproblemen zu kämpfen hat. Der 35-jährige wird auch nicht erneut für den Bundestag kandidieren. Parteichef Lars Klingbeil und Bundeskanzler Olaf Scholz drückten ihre Unterstützung für Kühnert aus und wünschten ihm eine baldige Genesung.

Matthias Miersch, der erfahrene Politiker und umweltpolitische Sprecher der SPD, übernimmt kommissarisch die Rolle des Generalsekretärs. Er ist als Vizevorsitzender der Bundestagsfraktion bestens vernetzt und wird voraussichtlich beim kommenden Parteitag im Sommer offiziell gewählt. Mierschs Aufgaben werden größtenteils die strategische Planung für den Wahlkampf umfassen, wobei Klingbeil ebenfalls aktiv mitwirken könnte. Die Neubesetzung kommt in einer kritischen Phase für die SPD, die im Wahlkampf gegen die Union antreten muss. Mehr Informationen zu dieser Situation liefert www.radioherne.de.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de